

Arnold, Gottfried: 17. (1690)

1 Wenn nur mein Hertze brennend ist/
2 Da ich das Wort des Lebens fasse/
3 So weiß ich/ daß dus selber bist/
4 Des Vatters Wort/ das ich nicht lasse.
5 Die Flamme deiner Liebe macht/
6 Daß ich mich immer höher schwinge:
7 Und wenn ich deine Treu betracht/
8 Ein Liebes-Feur zum Opffer bringe.
9 Die Flamm ist ja von dir entzündt/
10 Drum eilt sie zu dem Ursprung wieder/
11 Und wenn sie unterwegs dich findet/
12 So kehrt sie nie zur Erden nieder.
13 O laß mich stille stehn und hören/
14 Wenn du willt in mein Hertz einkehren.
15 Du ziehst allein bey denen ein/
16 Die dir im Grund gelassen seyn.
17 Wie gerne wär ich doch in dieser Flamme rein!

(Textopus: 17.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48934>)